

12. LEKCE

§ 63. + § 64. MINULÝ ČAS SILNÝCH (NEPRAVIDELNÝCH) SLOVES

A. Erzähl im Präteritum. (10/213)

Sie heißt Jana. Sie hieß Jana.

1. Sie ist 20, sie kommt aus Olomouc, sie sieht sehr gut aus, sie trägt gern schöne Kleidung.

2. Sie isst zu wenig und schläft zu viel, sie liest gern.

3. Sie ruft mich oft an, sie berät mich immer, was ich anziehen soll.

4. Manchmal kommt sie auch vorbei. _____

5. Sie vergisst meinen Geburtstag nie. _____

6. Sie unterhält sich gern mit meinem Bruder. _____

B. Bilde die Sätze im Perfekt. (11/213)

Eva – lernen, dann einen Bummel machen, abends ins Kino gehen Eva hat gelernt, dann (hat sie) einen Bummel gemacht und abends ist sie ins Kino gegangen.

1. Robert – bis 12 Uhr schlafen, dann zu Mittag essen, wieder einschlafen

2. Peter – Heike besuchen, sich dort den ganzen Tag aufhalten

3. wir – bei unseren Verwandten vorbeikommen, sich ihre neue Wohnung ansehen

4. meine Eltern – ins Wochenendhaus fahren, eine Panne haben, spät zurückkommen

5. unsere Bekannten – Besuch bekommen, sich gut unterhalten

6. ich – viel lernen, inzwischen etwas essen, dann das Lernen aufgeben, abends fernsehen

C. Übersetze im Perfekt und im Präteritum. (14/214)

1. Na jaře u nás vystupovala známá anglická rocková skupina.

Nedostal jsem bohužel lístky, protože jsem se to dozvěděl příliš pozdě.

Tak jsem to vzdal. _____

2. Robert si koupil novou čepici, nosil ji velice rád.

Ale často se stalo, že ji zapomněl ve škole nebo ve vlaku.

3. Otec se vrátil pozdě domů. _____

Umyl se a posadil se ke stolu. _____

Vypadal velice unaveně. _____

Jedl velice pomalu a vůbec se s námi nebavil.



A.

1. Sie war 20, sie kam aus Olomouc, sie sah sehr gut aus, sie trug gern schöne Kleidung. 2. Sie aß zu wenig und schlief zu viel, sie las gern. 3. Sie rief mich oft an, sie beriet mich immer, was ich anziehen sollte. 4. Manchmal kam sie auch vorbei. 5. Sie vergaß meinen Geburtstag nie. 6. Sie unterhielt sich gern mit meinem Bruder.

B.

1. Robert hat bis 12 Uhr geschlafen, dann zu Mittag gegessen und ist wieder eingeschlafen. 2. Peter hat Heike besucht und hat sich dort den ganzen Tag aufgehalten. 3. Wir sind bei unseren Verwandten vorbeigekommen und haben uns ihre neue Wohnung angesehen. 4. Meine Eltern sind ins Wochenendhaus gefahren, haben eine Panne gehabt und sind spät zurückgekommen. 5. Unsere Bekannten haben Besuch bekommen und sich gut unterhalten. 6. Ich habe viel gelernt, inzwischen etwas gegessen, dann das Lernen aufgegeben und abends ferngesehen.

C.

1. Im Frühling ist bei uns eine bekannte englische Rockgruppe aufgetreten (Im Frühling trat... auf). Ich habe leider keine Karten bekommen (Ich bekam...), weil ich es zu spät erfahren habe (weil ich... erfuhr). So habe ich es aufgegeben (So gab ich es auf). 2. Robert hat sich eine neue Mütze gekauft (Robert kaufte sich...), er hat sie sehr gern getragen (er trug...). Aber oft ist es passiert (Aber oft passierte es), dass er sie in der Schule oder im Zug vergessen hat (vergaß). 4. Der Vater ist spät nach Hause gekommen (Der Vater kam...). Er hat sich gewaschen (Er wusch sich) und (hat) sich an den Tisch gesetzt (und setzte sich...). Er hat sehr müde ausgesehen (Er sah... aus). Er hat sehr langsam gegessen (Er aß...) und hat sich mit uns überhaupt/gar nicht unterhalten (und unterhielt sich...).

§ 65. INFINITIV ZÁVISLÝ NA SLOVESU

A. Benutze den Infinitiv mit oder ohne „zu“. (Gcv/210)

1. Man beginnt schon (spielen). _____
2. Ich kann es dir nicht (sagen). _____
3. Wir hören ihn (kommen). _____
4. Er verspricht von zu Hause (anrufen). _____
5. Versuch es doch (machen)! _____
6. Hörst du jemanden (sprechen)? _____
7. Lohnt es sich (hingehen)? _____

B. Bilde die Sätze nach dem Muster. (16/214)

Eva / Schinken kaufen

A: Eva, vergiss nicht Schinken zu kaufen.

B: Keine Angst, ich vergesse nicht Schinken zu kaufen.

C: Natürlich hat sie vergessen Schinken zu kaufen.

1. Horst / Wein besorgen

2. Heidi / Tisch vorbereiten

3. Thomas / Margit anrufen

4. Ralf / Blumen besorgen

5. Michael / Bier holen

6. Robert / Musik auswählen

7. Kerstin / CDs bringen

8. Heike / Schinken und Käse kaufen

C. Bilde die Sätze nach dem Muster. (17/214)

A. Du arbeitest viel.

B: Ich versuche weniger zu arbeiten.

A: Ich wünsche dir, dass du es schaffst weniger zu arbeiten.

1. A: Warum kaufst du so wenig ein?

2. A: Du sprichst so schlecht Deutsch.

3. A: Sei nicht so streng!

4. A: Du hilfst mir nur selten.

5. A: Ich mag nicht, wenn du so oft fernsiehst.

D. Bilde den Satz nach dem Muster. (18/215)

Ich fahre heute weg. *Du brauchst noch nicht wegzufahren!*

1. Ich stehe jetzt auf. _____

2. Ich rasiere mich jetzt. _____

3. Ich gehe heute hin. _____

4. Ich gebe ihm das Buch gleich zurück. _____

5. Ich schreibe heute das Referat. _____

6. Ich fange gleich damit an. _____

7. Ich reise heute ab. _____

E. Übersetze. (Gcv/210)

1. Ich habe noch viel zu besorgen. _____

2. Das war nicht mehr zu schaffen. _____

3. Hier hast du nichts zu suchen. _____

4. Viele Probleme sind noch zu lösen. _____

5. Das war doch zu erwarten. _____

6. Haben Sie dazu nichts zu sagen? _____

7. Ihm ist es nicht zu helfen. _____

8. Wem nicht zu raten ist, dem ist auch nicht zu helfen.

F. Übersetze. (20/215)

1. Hast du noch etwas zu besorgen? _____

2. Solche Handschuhe sind nicht mehr zu bekommen.

3. Das ist nicht zu glauben. _____

4. Diese Rechnung ist noch zu bezahlen. _____

5. Wir haben noch fünf Minuten zu warten. _____

6. Dem Kranken ist nicht mehr zu helfen. _____

7. Haben Sie etwas zu verkaufen? _____

8. Nichts zu danken. _____

9. To se nedá stihnout. _____

10. Mám mnoho práce. _____

11. Tady se už nedá nic dělat. _____

12. Tady není co řešit. _____

13. To tady není k dostání. _____

14. Tady nemáš co pohledávat (hledat). _____

15. Tento balíček je třeba ještě poslat. _____

16. To se dalo čekat (očekávat). _____

G. Übersetze.

1. Nevyplatí se tam teď jet. _____

2. Včera mi zapomněl zavolat. _____

3. Pokusím se to ještě stihnout. _____

4. Ihm ist nicht zu helfen. _____

5. Haben Sie etwas dazu zu sagen? _____

6. Du hast doch noch den Brief zu schreiben. _____



A.

1. Man beginnt schon zu spielen. 2. Ich kann es dir nicht sagen. 3. Wir hören ihn kommen. 4. Er verspricht von zu Hause anzurufen. 5. Versuch es doch zu machen! 6. Hörst du jemanden sprechen? 7. Lohnt es sich hinzugehen?

B.

1. A: Horst, vergiss nicht Wein zu besorgen. B: Keine Angst, ich vergesse nicht Wein zu besorgen. C: Natürlich hat er vergessen Wein zu besorgen. 2. A: Heidi, vergiss nicht Tisch vorzubereiten. B: Keine Angst, ich vergesse nicht Tisch vorzubereiten. C: Natürlich hat sie vergessen Tisch vorzubereiten. 3. A: Thomas, vergiss nicht Margit anzurufen. B: Keine Angst, ich vergesse nicht Margit anzurufen. C: Natürlich hat er vergessen Margit anzurufen. 4. A: Ralf, vergiss nicht Blumen zu besorgen. B: Keine Angst, ich vergesse nicht Blumen zu besorgen. C: Natürlich hat er vergessen Blumen zu besorgen. 5. A: Michael, vergiss nicht Bier zu holen. B: Keine Angst, ich vergesse nicht Bier zu holen. C: Natürlich hat er vergessen Bier zu holen. 6. A: Robert, vergiss nicht Musik auszuwählen. B: Keine Angst, ich vergesse nicht Musik auszuwählen. C: Natürlich hat er vergessen Musik auszuwählen. 7. A: Kerstin, vergiss nicht CDs zu bringen. B: Keine Angst, ich vergesse nicht CDs zu bringen. C: Natürlich hat sie vergessen CDs zu bringen. 8. A: Heike, vergiss nicht Schinken und Käse zu kaufen. B: Keine Angst, ich vergesse nicht Schinken und Käse zu kaufen. C: Natürlich hat sie vergessen Schinken und Käse zu kaufen.

C.

1. B: Ich versuche mehr einzukaufen. A: Ich wünsche dir, dass du es schaffst mehr einzukaufen. 2. B: Ich versuche besser Deutsch zu sprechen. A: Ich wünsche dir, dass du es schaffst besser Deutsch zu sprechen. 3. B: Ich versuche neugieriger/netter zu sein. A: Ich wünsche dir, dass du es schaffst neugieriger/netter zu sein. 4. B: Ich versuche dir öfter/häufiger zu helfen. A: Ich wünsche dir, dass du es schaffst mir öfter/häufiger zu helfen. 5. B: Ich versuche weniger fernzusehen. A: Ich wünsche dir, dass du es schaffst weniger fernzusehen.

D.

1. Du brauchst noch nicht aufzustehen. 2. Du brauchst noch nicht sich jetzt zu rasieren. 3. Du brauchst noch nicht hinzugehen. 4. Du brauchst noch nicht ihm das Buch gleich zurückzugeben. 5. Du brauchst noch nicht heute das Referat zu schreiben. 6. Du brauchst noch nicht gleich damit anzufangen. 7. Du brauchst noch nicht heute abzureisen.

E.

1. Musím/Mám ještě mnoho (věcí) vyřídit. 2. To se už nedalo zvládnout / To už nebylo k zvládnutí. 3. Tady nemáš co hledat/pohledávat. 4. Hodně problému je ještě třeba řešit. 5. To se přece dalo čekat. 6. Nemáte k tomu co říct? 7. Není mu pomoci / Nedá se mu pomoci. 8. Komu není rady, tomu není pomoci / Komu se nedá poradit, tomu nelze pomoci.

F.

1. Máš/Musíš ještě něco zařídit? 2. Takové rukavice nejsou k dostání /nelze dostat. 3. To je k neuvěření / To se nedá věřit. 4. Tento účet je třeba ještě zaplatit. 5. Máme/Musíme ještě 5 minut čekat. 6. Nemocnému už není pomoci /nelze pomoci. 7. Máte něco k prodání / na prodej? 8. Není zač. 9. Es/Das ist nicht zu schaffen. 10. Ich habe viel zu tun. 11. Hier ist nichts zu machen. 12. Hier ist nichts zu lösen. 13. Es/Das ist hier nicht zu bekommen. 14. Hier hast du nichts zu suchen. 15. Dieses Paket ist noch zu schicken/senden. 16. Es/Das war zu erwarten.

G.

1. Es lohnt sich nicht jetzt dorthin zu fahren. 2. Er hat gestern vergessen mich anzurufen. 3. Ich versuche es/das noch zu schaffen. 4. Jemu není pomoci / nelze pomoci. 5. Máte k tomu co říct? 6. Ty máš/musíš přece ještě psát ten dopis.

§ 66. NĚKTERÉ VĚTY ČASOVÉ

A. Ergänze das Bindewort „wenn“ oder „als“. (Gcv/211)

1. _____ ich vor zwei Monaten in Italien war, besuchte ich auch Rom. 2. _____ sie zu mir kommen, muss ich es ihnen erklären. 3. _____ er bei uns am Sonntag war, hat er es noch nicht gewusst. 4. _____ ein guter Film läuft, gehe ich ins Kino. 5. _____ ich heute zur Arbeit ging, schlief er noch.

B. Ergänze „wenn“ oder „bis“. (Gcv/211)

1. Ich warte _____ er anruft. 2. Sag mir, _____ du ins Kino gehst. 3. Grüß ihn, _____ du ihn siehst. 4. Er lernte, _____ er alles konnte. 5. _____ ich es erfahre, werde ich dich informieren.

C. Ergänze „wenn“ oder „bis“. (23/215)

1. Gehst du weg, _____ Rolf kommt? 2. Ja, ich bleibe hier nur, _____ er kommt. 3. _____ er kommt, sage ich es ihm. 4. Was machst du, _____ er es nicht versteht? 5. Dann warte ich, _____ du es ihm erklärst.

D. Übersetze. (24/216)

1. Právě jsem obědval, když přišel. _____
2. Když má čas, chodí plavat. _____
3. Přijdu, až skončí vyučování. _____
4. Když cvičím, můj bratr ještě spí. _____
5. Když jsem jí zavolaal, byla ještě vzhůru. _____
6. Počkejte, až všichni nastoupí. _____
7. Počkáme, až nás můj přítel představí. _____

E. Ergänze den Satz.

1. Als er im Sommer in Österreich war, _____
2. Wenn _____, musst du mich unbedingt anrufen.
3. Warten wir lieber, bis _____.
4. Wenn _____, hatte er ihr immer ein schönes Geschenk mitgebracht.



A.

1. Als ich vor zwei Monaten in Italien war, besuchte ich auch Rom. 2. Wenn sie zu mir kommen, muss ich es ihnen erklären. 3. Als er bei uns am Sonntag war, hat er es noch nicht gewusst. 4. Wenn ein guter Film läuft, gehe ich ins Kino. 5. Als ich heute zur Arbeit ging, schlief er noch.

B.

1. Ich warte, bis er anruft. 2. Sag mir, wenn du ins Kino gehst. 3. Grüß ihn, wenn du ihn siehst. 4. Er lernte, bis er alles konnte. 5. Wenn ich es erfahre, werde ich dich informieren.

C.

1. Gehst du weg, wenn Rolf kommt? 2. Ja, ich bleibe hier nur, bis er kommt. 3. Wenn er kommt, sage ich es ihm. 4. Was machst du, wenn er es nicht versteht? 5. Dann warte ich, bis du es ihm erklärst.

D.

1. Ich habe gerade zu Mittag gegessen, als er gekommen ist. / Ich aß gerade zu Mittag, als er kam. 2. Wenn sie Zeit hat, geht sie schwimmen. 3. Ich komme/werde kommen, wenn der Unterricht vorbei/zu Ende ist. 4. Wenn ich turne, schläft mein Bruder noch. 5. Als ich sie angerufen habe/anrief, war sie noch auf. 6. Wartet/Warten Sie, bis alle einsteigen. 7. Wir warten, bis uns mein Freund vorstellt.

E.

1. Als er im Sommer in Österreich war, hat er dort viele neue Freunde kennengelernt.

2. Wenn du nach Hause kommst, musst du mich unbedingt anrufen.

3. Warten wir lieber, bis du die Staatsprüfung ablegst.

4. Wenn er in Italien war, hatte er ihr immer ein schönes Geschenk mitgebracht.